

Zeichenerklärung nach Planzeichenverordnung

Für die Festsetzungen

1. Art der baulichen Nutzung

MD Dorfgebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

0,50 Geschosflächenzahl (GFZ)

0,30 Grundflächenzahl (GRZ)

II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

ID 2 Vollgeschosse als Höchstgrenze, wobei das zweite Vollgeschöß nur als Dachgeschöß ausgebildet werden darf

3. Bauweise, Baugrenzen

o offene Bauweise

E nur Einzelhäuser zulässig

ED nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

Firststrichung

6. Verkehrsflächen

Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie

Straßenbegleitgrün

Sichtdreieck mit Maßangabe

8. Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen

unterirdisch W Wasser E Elektrizität

Freileitung mit Schutzstreifen

Trafostation

9. Grünflächen

öffentliche Grünflächen

private Grünfläche zur Gestaltung des Ortesandes

Bäume zu pflanzen Bäume zu erhalten

Gehölze zu pflanzen Gehölze zu erhalten

Fläche für die Landwirtschaft

Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

offener Graben

mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen

Rasenpflaster Ga Garage

Hinweise und nachrichtliche Übernahmen

bestehende Wohn- / Hauptgebäude

bestehende Wirtschafts- / Nebengebäude

vorhandene Grundstücksgrenzen

vorgeschlagene Grundstücksgrenzen

zum Abbruch vorgesehene Gebäude

Flurnummern

vorhandener verrohrter Wassergraben

Rohrdurchstich zum Bergbach

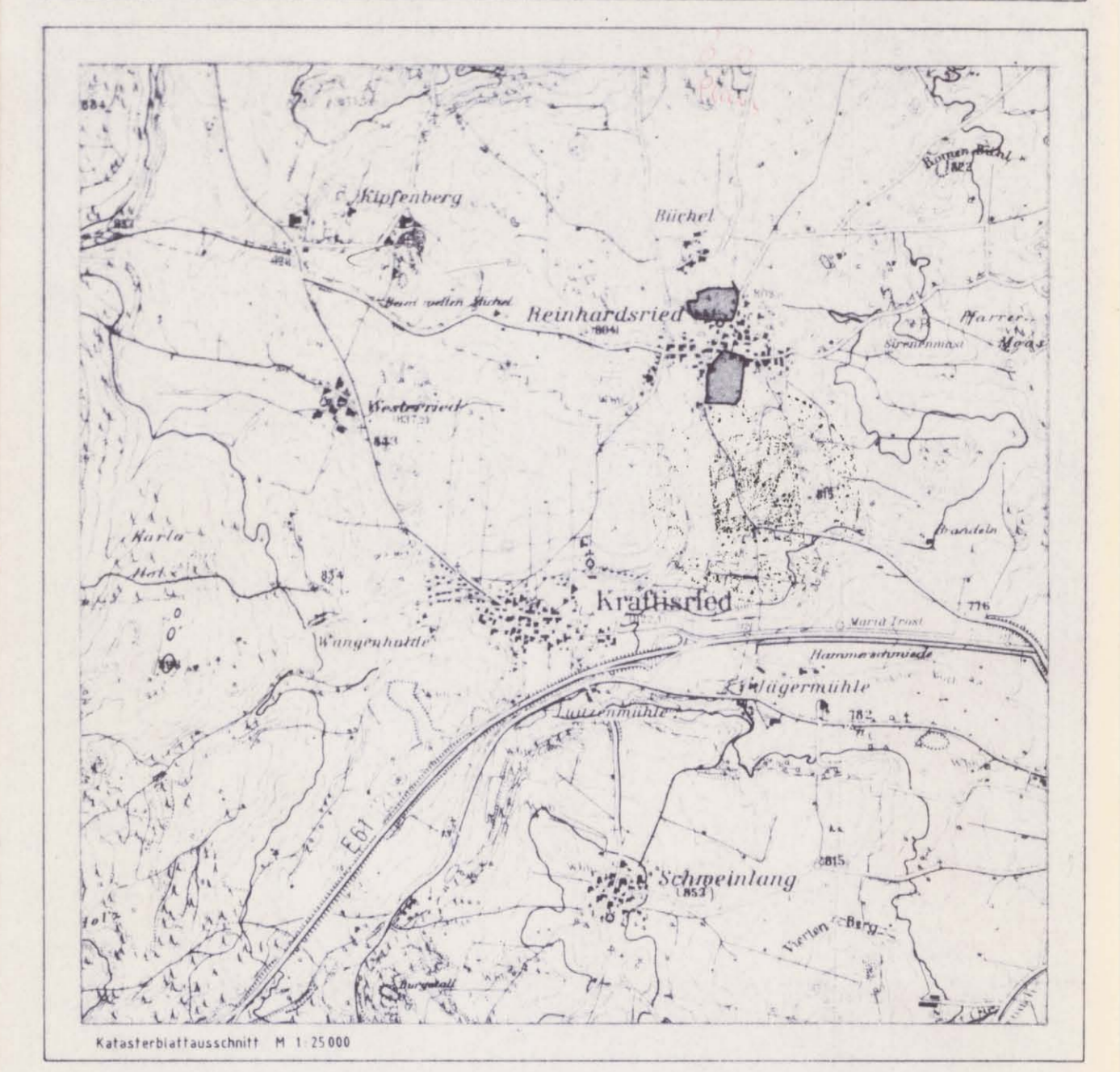
Vermessungsamt Marktoberdorf
 SW XVII.36.10 SW XVII.35.6
 SW XVII.36.15 SW XVII.35.11



Verfahrensvermerke

- a) Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 07.09.92 die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 16.09.1992 ortsüblich bekanntgemacht.
 Der Entwurf des Bebauungsplans i. d. F. v. 15.02.1993 wurde mit der Begründung gemäß § 4 Abs. 1 i. V. m. Abs. 2 BauGB gleichzeitig § 3 Abs. 2 BauGB i. d. Z. v. 18.03.1993 bis 19.04.1993 öffentlich ausgelegt.
 Eine nochmalige öffentliche Auslegung erfolgte gemäß § 3 Abs. 3 Satz 1 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 und 3 BauGB-Maßnahmen G i. d. F. v. 05.07.1993 i. d. Zeit vom 19.07.1993 bis 02.08.1993.
 Unterthingau, den **11. Okt. 1993**
Reich
 Fauch, 1. Bürgermeister
- b) Der Markt Unterthingau hat mit Beschluss des Marktrats vom 07.09.1993 den Bebauungsplan f. d. Gebiet "Reinhardtsried-Süd" i. d. F. v. 07.09.1993 gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
 Unterthingau, den **11. Okt. 1993**
Reich
 Fauch, 1. Bürgermeister
- c) Der Markt Unterthingau hat am 11.10.1993 Antrag auf Genehmigung gemäß § 11 BauGB gestellt. Nachdem die Genehmigung nicht innerhalb der nach § 6 Abs. 4 Satz 1 BauGB gesetzten Frist erfolgte, gilt die Genehmigung gemäß § 6 Abs. 4 Satz 4 BauGB als erklärt.
 Marktoberdorf, den **09.03.94**
 I. A.
Klaus
 Klaus, Oberbürgermeister
- d) Die Erstellung der Genehmigung wurde am **13. März 1994** gemäß § 12 1. Halbsatz BauGB ortsüblich bekanntgemacht.
 Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.
 Unterthingau, den **16. März 1994**
Reich
 Fauch, 1. Bürgermeister

MARKT UNTERTHINGAU
 Bebauungsplan Nr. 8
 "Reinhardtsried Nord" und
 "Reinhardtsried-Süd"



LANDKREIS OSTALLGAU
 KREISPLANUNGSSTELLE, I. A.
 gea. 15.10.1992 B
 gea. 15.02.1993, 10.05.1993, 05.07.1993, 07.09.1993